Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 53 (1927)
Heft: 33: Wochenende

Illustration: Um Sacco und Vanzetti
Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Um Sacco und Vanzetti

Gr. Rabinovitch

Wir, als Vertreter der wirklich christlichen Kultur, gewähren den todgeweihten Sündern eine siebenjährige Frist, damit sie bibelfest den elektrischen Stuhl besteigen können. Auch in der Humanität haben wir Europa übertrumpft!

wärtigen hätten. — Wenn einer also nicht Klage erhebt, wird er kurzerhand gebüßt. Das wird der Gemeindekasse von Höngg sicher sehr einträglich werden — sofern sich die Höngger diese Behandlung gefallen lassen.

Ein Neugieriger bittet uns, die Redaktion jenes Blattes, die dafür verantwortlich ist, anzufragen, wie man es machen muß, um „mit dem Stumpen in der Maulecke, Hut auf dem Kopf und Hände tief vergraben in den Hosentaschen den Ehrendamen die Lorbeer- und Eichenkränze gleichsam zu entreißen."

*

Irgendwo konnte man lesen, daß ein bekanntes schweizerisches Kursbuch außer den Fahrplänen auch eine Reise-Unfallversicherung enthalte. Das ist wohl das Neueste der Branche. Daß Reise in einer Umgebung von Menschen, die zumeist unreif sind, gefährlich sein kann, ist begreiflich, daß sie aber geradezu Unfälle herbeizuführen imstande ist, wußte man bisher noch nicht. Umso erfreulicher ist es, wenn man diesen neuesten Unfallmöglichkeiten durch eine Versicherung entgegentritt.

*

In einer Zeitung auf dem Lande schrieb einer ein „Saukalb" zum Verkauf aus. Es scheint sich hier um die neueste Kreuzung zu handeln, die man kennt. Bisher hat man nur von Schweinehunden gehört, aber nicht von Saukälbern.

*

Für die Polizei wäre folgendes Inserat empfehlenswert, das in Basel erschienen und seither hoffentlich verboten worden ist: „Witwe, anf. 60, gesund und rüstig, mit eigenem Heim und Gesch., wünscht Bekanntschaft mit Frl. oder Witwe betr. baldiger Heirat.

Paul Altheer